

Orchester-Musik-Verein
General-Verammlung
am Sonntag den 26. Sept. 1896,
Abends 7 1/2 Uhr im Lokal der Stadt-
Schützengesellschaft.

Tages-Ordnung:
Rechnungs-Abnahme, Vorstandswahl,
Beschließendes. Ter Vorstand.

Lichtige Töne u. Mäße
werden zu einer besonderen Choraufführung gegen Honorar gesucht.
Off. unter N. n. 899 an die 2. Exped. d. Bl.



Wagen Mittwoch Schlachtfest.
A. Fank,
Zöcherplan Nr. 8.



Wagen Mittwoch Schlachtfest.
Gr. Sandberg 14. 6.



Wagen Mittwoch Schlachtfest.
C. Grunper,
Friedrichstraße 22.



Deute Abend 7 Uhr frische Würst.
G. Müller, Steinweg 35.



Wagen Mittwoch hausfchl. Würst.
Th. Harig,
Vrmdostraße.

„Zum Culmbacher BrauhoF.“

Meinen werthen Bekannten, Freunden und Gönnern die ergebene Mittheilung,
daß ich mit heutigem Tage in dem ehemaligen Grundstüd der Wein-Firma

F. A. Jordan, Kleiner Berlin,

einen **Special-Ausschank** von der

Actienbrauerei vorm. Carl Petz in Culmbach

eröffnete, wozu ich freundlichst einlade.

Schachtungsbovll

Halle, im Sept. 1896.

B. Scharre.

Akademisches Lehr-Institut für feine Damen-Schneiderei

Steinweg von **Luise Braun,** nahe am Waisenhaus.
Gründliches Unterricht im **Maassnehmen, Schnittzeichnen, Zuschneiden, Garniren u. Anfertigen von Kleidern** in 1-3 monat. Course nach sehr leicht fasslichem und mehrfach preisgekröntem System. Garantie für guten Erfolg. **Das beste Zeugnis** der grössten Berliner Akademie, sowie gute Empfehlungen zur Seite. Beginn neuer Course am **1. Oktober.**

Herbst-Rennen zu Leipzig

1896.

I. Tag.
Sonabend, den 26. September, Nachmittags 2 Uhr.
I. Begrüßungs-Rennen. Union-Club-Preis 3000 Mark.
II. Leipziger Stiftungs-Preis 1800/07. Preis 10 000 Mark.
III. Diana-Jagd-Rennen. Preis 2000 Mark. Internat. Herren-Reiten.
IV. Verkaufs-Handicap. Preis 1500 Mark.
V. Grassi-Handicap. Preis 2500 Mark.
VI. Saxonia-Jagd-Rennen. Preis 1500 Mark, sowie Ehrenpreise für die Reiter des ersten und zweiten Ploeres.

II. Tag.
Sonntag, den 27. September, Nachmittags 2 Uhr.
I. Tribünen-Rennen. Union-Club-Preis 3000 Mark.
II. Palmetto-Handicap. Graditzer Gestüt-Preis 2700 Mark.
III. Grosser Preis von Leipzig. Preis 16000 Mark.
IV. Johanna-Park-Hürden-Rennen. Preis 2000 Mark. Internat. Herren-Reiten.
V. Verkaufs-Rennen. Preis 1500 Mark.
VI. Trost-Handicap. Preis 1500 Mark.
VII. Herbst-Jagd-Rennen. Preis 3000 Mark. Internat. Herren-Reiten.

Preise der Plätze.
Mittel-Tribüne II. Etage für 1 Tag . . . 4.-
* Tribünen-Logenplatz für 1 Tag . . . 4.-
Tribünen-Sperritz für 1 Tag . . . 3.-
Wagenkarten für 1 Tag . . . 10.-
Billet 1. Wagen-Innassen für 1 Tag . . . 1.-
Sattelplatz für 2 Tage . . . 10.-
Damm-Sitzplatz (numm.) für 1 Tag . . . 1.-
Sattelplatz für 1 Tag . . . 4.-
Kinderbillet für 1 Tag . . . 2.-
Ring (Stehplatz vor Trib.) 1 Tag . . . 2.-
Kinderbillet für 1 Tag . . . 70.-
Fussgangser für 1 Tag . . . 50.-
Totalisator-Eintrittskarten i 1 Tag . . . 50.-

* Eine ganze Loge (6 Plätze) im Vorverkauf pro Tag 20 Mark.
Sämmtliche Billets sind Donnerstag den 24. und Freitag den 25. September, Vormittags 9-12 Uhr und Nachmittags 3-6 Uhr, sowie Sonnabend den 26. September, aber nur Vormittags von 9-11 Uhr, Markt S. (Hainstrasse 1, 1) zu haben.
Anfang zur Leipziger Rennbahn wird durch amtliche Bekanntmachung angeordnet.

Ziehung morgen

und folgende Tage.
Berliner Gesevvelose 1 A, 11 Stüd 10 A Hauptgewinn 1. B. b. 25,000 A
Ziehung den 3.-5. Oktober.
Baden-Badener Pferdelese 1 A, 11 Stüd 10 A Porto und Liste 30 A
Quecksilber Pferdelese 1 A, 11 Stüd 10 A Porto und Liste 30 A
Roth & Roose 3 A 30 A Porto und Liste 30 A Hauptgewinn 100,000 A
Zünftiger Roose 3 A Porto und Liste 30 A Hauptgewinn 100,000 A

Richard Schrödel, Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 50.

Neue Schiller-Ausgabe

der Bibliothek der Gesammt-Litteratur.
Schillers Sämmtliche Werke.
Ausgabe in vier Bänden.
Mit einer biographisch-litterarischen Einleitung und Schiller Porträt.
Zu eleg. Leinenband 7,50 M., in geschm. Halbzuwand 10 M.
Band 1 und 2: Gedichte und Dramen.
Band 3 und 4: Dramen und Prosa'sche Schriften.
Von allen Schiller-Ausgaben dürfte diese in Rücksicht auf ihre Ausstattung eine der besten und billigsten sein. — Auch einzelne Bände werden abgegeben.
Halle a. S. Otto Hendel Verlag.

Fürstlich Stolberg'sches Hüttenamt

zu Hsenburg a. Harz.
Glesserei und Kunstglesserei, Maschinenfabrik, Walzwerk, Achsen- und Schienenägel-Fabrik, Blankenschmiede.
Gusswaren: gewöhnlicher und reich ornamentirter Bauguss, Oefen, Roastäbe, Fenster, Treppen, Geländer für Treppen u. Brücken, Quändaber für Gas- und elektrische Beleuchtung, Apparate für chem. Fabriken und Gasanstalten, Sulfit-Plannen, Retorten, Chausseewalzen, Rohren, Hartguss-Räder für Gruben, Ziegelstein, Steinröhre, Baumrenner u. s. w., Hartgusswalzen, Roststäbe u. s. w.
Kunstguss in vorzüglichster Ausführung, Reproduction alter Walfen, Cassetten u. s. w. und Herstellung nach eigenen Compositionen.
Dampfmaschinen, einschlingrige, Zwillings- und Verbundmaschinen mit Frictions-Schiebersteuerung, Pumpen, als Wasser-, Luft-, Kohlenäure-, Compressions- und Speisepumpen, hydraulische Pressen und Pumpwerke, Bergwerksmaschinen, vollständige Einrichtungen von Zuckerfabriken, Holzschleifereien u. s. w.
Walzen, Schienenägel, Wagenachsen, Blank-schmiedewaren, wie Aexte, Beile, Rübentacken u. s. w. (ad)

E. Hugo Klose,

Markt 22,
empfiehlt ganz vorzügliche, nur stets frische
Molkerei-Butter,
Edsten Holländer u. Gdamer Käse
in bester Qualität a Pfd. 50 Pfg.
Große frische Eier a Abl. 75 Pfg.

Er. M. Kanonenboot „Jltis“.

Der Verein Kaiserl. Marine veranstaltet Donnerstag den 24. d. Mts. in den „Kaisersiden“ eine Wohlfühlitäts-Vorstellung für die Hinterbliebenen der untergegangenen Besatzung Er. M. Kanonenboot „Jltis“, unter gütlicher Mitwirkung der Kapelle des kgl. Magdeb. Fil.-Regts. Nr. 36 unter Leitung des Kap. Wulffhilt. Herrn Wiegert.
Der Verein hat sich die Aufgabe gestellt, das Seemannsleben in Wort und Bild (25 lebende Bilder, von Wüthigern dargestellt) vorzuführen.
Allen Gedenkbildenden rufen wir die Worte zu: „Darfste die treuen Todten nicht!“
Billets hierzu sind für 1 A, 50 A und 30 A bei den Herren Steinbrecher & Jospet, Markt 1, im II. Geschl. Weiß- und Schwarzstraßen-Edr. Petreiß & Hopff (Süd. Carl Bors), Schmeerstr. 20, F. G. Hoffmann, „Engl. Hof“, Gr. Berlin 14, sowie bei den unterzeichneten Vorstandsmitgliedern und an der Abendkasse zu haben.
Der Vorstand.
H. Stoye, Staßfurterstr. 23. C. Romann, Langelstraße 18. B. Scheife, Supplenstr. 21.

Gasthof „zum Mohr“.

Konnerstag den 24. d. Mts. Schlachtfest,
wozu freundlichst einladet
H. Gummel.

Soolbad Fürstenthal zu Halle a/S.

darf wohl seine vorzüglichen Soolquellen bestens empfehlen, welche erprobt von Herrn Prof. Dr. Siwert, wie in den Prospecten aus der Analyse leicht zu ersehen ist, und wohl zu den besten Soolquellen Deutschlands mitgerechnet werden darf, die so heilsam und stärend für alle inneren Theile des Menschen sind. Ferner dass Iriseh-römische und die Dr. A. Franke'schen Sandbäder bei ganz veraltetem Muskel-Rheumatismus, Reissen und gichtischen Leiden sich ganz besonders bewährt haben. Im Bade selbst sind die Wohnungen zu empfehlen, sowie die Wannenbäder und alle medicinischen Bäder durch Sauberkeit und sorgfältige Verabfolgung. Die Baderverwaltung, W. Gumprecht. (s)

E. Koch's Bierhandlung,

Stenstraße 1,
empfiehlt außer stets reichhaltigen diversen Flaschenbieren als besondere
Specialität: **Echt Münchner Bürgerbräu**
und **Culmbacher von Carl Petz in Culmbach.**

Stadththeater in Halle a/S.

Direktion: Hans Julius Habn.
Dienstag den 22. September
4. Vorstell. 4. Abonnement-Vorstellung.
Farbe blau.
Der Freischütz.
Romantische Oper in 4 Akten von Fr. Lind.
Musik von C. M. v. Weber.

Mittwoch den 23. September
5. Vorstell. 4. Abonnement-Vorstellung.
Farbe gelb.
Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.
Novität: **sum 2 Male Novität**

Comtesse Gunderl.
 Lustspiel in 3 Akten von Franz von Schönthan u. Franz Koppel-Gelied.
Verlonen.

Mais u. Ritterfeld. C. Bornstedt.
t. L. Gotzsch. Clementine, seine Frau J. Carlsen.
Gilli, beider Tochter J. Keller.
Gefühl Dramance. A. Steier.
General-Schwabtschiff C. Neurepaire.
Hort u. Neuboff, sein A. Kramer.
Wesle. Leopold u. Ritterfeldig.
Habe-Sommischer. C. Demme.
Hof, Kammerjungfer. H. Müller.
der Gräfin. S. Gelfof.
Wenzel, Diener beim Gotzsch. I. A. Boger.
Baumann. I. H. Müller.
Ort der Sonnen- Karlsbad.
Bett: 1818.
Nach dem 2. Akt längere Pause.

Donnerstag den 24. September
6. Vorstell. 5. Abonnement-Vorstellung.
Farbe weiß.

Das Stifftungsfest.
Schwanz in 3 Akten von H. v. Moser.
Die schöne Galathee.
Operette in 3 Akten von Franz von Suppé.
Musik von Franz von Suppé.

Walhalla-Theater

Direktion: Richard Inbert.
Neuer Spielplan!
Frattelli Riccoboni mit ihrem „sensationalen“ dreifachen **Merde-Acte** („Das Originalste u. Vollendetste der Merde-Acte“) — Die Geschwister **Die Grotts** (Ott u. Dama), einheimische Virtuosen-Gymnastiker. (Genialität!) — Mrs. Patty, Sub-Equillibrist. — Mr. Charles Liffon, der „Versteute aus dem Dabstheil“ (lebender Witz). — Die beiden **Cranlets**, Berühmte „Sittmensentastler“. — Herr John, **Vraouur-Skopis** Equillibrist, genannt „der Mann mit dem eifernen Kopf.“ — Fräulein **Elvira Sieber**, **Veber** und **Wälder** Sängerin. — Herr **Paul Stanley**, Original-Geimes- und Charakter-Quartett.
Beginn 8 Uhr. Ende gegen 11 Uhr.

Crystallhallen,

Gr. Wallstrasse 1.
Täglich Anfahren der berühmten **Zamen-Rapelle**
„**Romantique**“.
Adolf Posern. (e)

Kütten.

Sonntag den 27. September cr. zum **Erntedankfest** von Nachn. 3 Uhr ab **Gr. Crta-Concert** und **Ball**.
Montag den 28. Sept. von 7 1/2 Uhr ab **Zanzmusik**.
gebau ein **W. Müller.** **E. Vogel.**

Weinprobe von N. Becker

Weingroßhandlung Sternstr. 10
empfecht Ausdank in Gläsern
als: Portwein, Sherry, Samsos, füb.
a Glas 40 Pfg.
1/2 Liter B u ein Wein 25 Pfg.
Nostwe ein 30 Pfg.
Nen! Nen!

Hotel, Restaurant u. Gartenlokal zum Goldenen Schiffchen.

Stb.: Herm. Heller.
Saal mit ansehnlichen Neben-
räumen eignet sich vor-
züglich zur Abhaltung von Hochzeiten,
Veranmlungen zc.

Vater Klaus

kleine Klausstraße 18.
Neue schnelle Bedienung.
Bauer's Brauerei.

Mittwoch Abend **Fraissée von**
Uahn. Empfehle ein vorzügliches
Glas **Pilsener Bier** unter höchsten-
stären-Brud. **Fritz Träger.** (e)
Jahn'scher Turnverein
Mittwoch u. Sonabend
Abends 9-10 1/2 Uhr
Übungsstunden
in der Turnhalle am
Hofplatz. D. P. (e)